

Hortkinder spielen Architekten

LINZ. Mit Architektur und Bauen besonders intensiv beschäftigen konnten sich die Kinder des Horts in der Linzer Raimundstraße.

Der städtische Hort in der Raimundstraße wird um 600.000 Euro erweitert. Unter der Anleitung der Schauspielerin Beate

Göbel und der Architektin Gabriele Heidecker beschäftigten sich die Hortkinder in den Semesterferien angesichts der Baustelle mit der Thematik „Raumerleben und Raumgestaltung“.

Das Ergebnis dieser Studien der Hortkinder ist die Ausstellung „Baustelle

Hort“, die heute, Freitag, um 15.30 Uhr im Architekturforum in der Linzer Lederergasse eröffnet wird.

Der erweiterte Hort in der Raimundstraße wird im September eröffnet und die Kinder des Horts in der Kraußstraße aufnehmen, da dieser Hort aufgelöst wird.